

Titel verfügbar als Brailledownload

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	1
Jugendliteratur	4
Costas Samaras: Griechische Mythologie für Kinder	4
Frank Schwieger: Ich, Zeus, und die Bande vom Olymp.....	5
Anja Janotta: Fanny und der fast perfekte Fee	5
Aimée Carter, Animox.....	6
Aimée Carter, Animox 1: Das Heulen der Wölfe	6
Aimée Carter, Animox 2: Das Auge der Schlange	6
Aimée Carter, Animox 3: Die Stadt der Haie	6
Aimée Carter, Animox 4: Der Biss der schwarzen Witwe	6
Aimée Carter, Animox 5: Der Flug des Adlers	6
Charlotte Habersack: Bitte nicht öffnen.....	6
Charlotte Habersack: Bitte nicht öffnen 1: Bissig!	6
Jiatong Chen: White Fox.....	7
Jiatong Chen: White Fox 1, Der Ruf des Mondsteins	7
Gabi Kreslehner: Nils geht	7
Susin Nielsen-Fernlund: Optimisten sterben früher	7
Janna Ruth: Memories of summer, wer bist du ohne Vergangenheit	7
Tanya Stewner, Alea Aquarius	8
Tanya Stewner, Alea Aquarius 1: Der Ruf des Wassers	8
Tanya Stewner, Alea Aquarius 2: Die Farben des Meeres	8
Tanya Stewner, Alea Aquarius 3: Das Geheimnis der Ozeane.....	8
Tanya Stewner, Alea Aquarius 4: Die Macht der Gezeiten	8
Tanya Stewner, Alea Aquarius 5: Die Botschaft des Regens	8
Tanya Stewner, Alea Aquarius 6: Der Fluss des Vergessens	8
Tanya Stewner, Alea Aquarius 7: Im Bannkreis des Schwurs.....	9
Tanya Stewner, Alea Aquarius 8: Die Wellen der Zeit	9
Margit Auer, Die Schule der magischen Tiere	9
Margit Auer, Die Schule der magischen Tiere 1	9
Margit Auer, Die Schule der magischen Tiere 2: Voller Löcher!	9
Margit Auer, Die Schule der magischen Tiere 3: Licht aus!	9
Margit Auer, Die Schule der magischen Tiere 4: Abgefahren!	9

Margit Auer, Die Schule der magischen Tiere 5: Top oder Flop!	9
Margit Auer, Die Schule der magischen Tiere 6: Nass und Nasser!	10
Margit Auer, Die Schule der magischen Tiere 7: Wo ist Mr. M?	10
Margit Auer, Die Schule der magischen Tiere 12: Voll das Chaos!	11
Margit Auer, Die Schule der magischen Tiere 13: Bravo, bravissimo!	11
Margit Auer, Die Schule der magischen Tiere 15: Vierundzwanzig.....	11
Gesa Schwartz: Ophelia Nachtgesang	11
Antje Herden: Keine halben Sachen.....	11
Kathrin Schrocke: Weiße Tränen.....	11
Frank M. Reifenberg: Projekt Lazarus.....	12
Kara MacDowell: One way or another.....	12
Karl Olsberg: Boy in a white room.....	12
Karl Olsberg: Girl in a strange land	12
Karl Olsberg: Boy in a dead end	12
Björn Stephan: Nur vom Weltraum aus ist die Erde blau.....	12
Jochen Till, Luzifer junior	13
Jochen Till, Luzifer junior 1: Zu gut für die Hölle.....	13
Jochen Till, Luzifer junior 2: Ein teuflisch gutes Team.....	13
Ursula Poznanski: Erebos	14
Ursula Poznanski: Erebos 2	14
Katja Brandis: Woodwalkers.....	14
Katja Brandis, Woodwalkers 1: Carags Verwandlung.....	14
Cornelia Funke: Das grüne Königreich	14
Dominik Bloh: Unter Palmen aus Stahl.....	15
Naomi Gibson: Seeing what you see, feeling what you feel	15
Joanne K. Rowling: Jacks wundersame Reise mit dem Weihnachtsschwein.....	15
Hendrikje Balsmeyer und Peter Maffay: Anouk, die nachts auf Reisen geht	15
Chris Vick: Allein auf dem Meer	15
Trisha Kelly: Hallowstone - Der Zauber der Mitternachtsstadt.....	16
Autobiografie / Erlebnisbericht.....	16
Jaroslav Rudiš: Gebrauchsanweisung fürs Zugreisen.....	16
Olga Tokarczuk: Übungen im Fremdsein.....	16
Raynor Winn: Der Salzpfad	16
Sophie Seeberg: Die Schakkeline ist voll hochbegabt, ey!	16
Sophie Seeberg: Der Maik-Tylor verträgt kein Bio.....	16
Verena Bentele: Wir denken neu	17

Hannah Reuter: Blind mit Kind.....	17
Philosophie / Politik / Gesellschaft / Kultur	17
Maja Göpel. Wir können auch anders - Aufbruch in die Welt von morgen.....	17
Lorenz Wagner: Zusammen ist man weniger alt.....	17
Fabio Wolkenstein: Die dunkle Seite der Christdemokratie	17
Bettina Stangneth: Sexkultur.....	18
Jan-Werner Müller: Was ist Populismus.....	18
Olaf L. Müller: Pazifismus, eine Verteidigung	18
Herrmann, Ulrike: Das Ende des Kapitalismus - warum Wachstum und Klimaschutz nicht vereinbar sind - und wie wir in Zukunft leben werden	18
Julia Friedrichs: Working class.....	18
Yakov M. Rabkin: Im Namen der Thora, die jüdische Opposition gegen den Zionismus ..	18
Marc Engelhardt: Die Klimakämpfer.....	19
Europa / Geschichte	19
Manuel Menrath: Unter dem Nordlicht.....	19
Helge Hesse: Die Welt neu beginnen.....	19
Golineh Atai: Die Wahrheit ist der Feind	19
Emran Feroz: der längste Krieg	19
Peter Longerich: Antisemitismus, eine deutsche Geschichte.....	20
Saul Friedländer: Ein Verbrechen ohne Namen.....	20
Joachim Hösler: Slowenien, von den Anfängen bis zur Gegenwart	20
Biografie	20
Susanne Gaschke: Robert Habeck	20
Wojciech Rogacin: Selenskyj, die Biografie	21
Sebastien Jondeau: Ça va, cher Karl, Erinnerungen an Karl Lagerfeld.....	21
Ratgeber / Lebensführung.....	21
Claus Mikosch: Der kleine Buddha	21
Claus Mikosch: Der kleine Buddha 1 - Der kleine Buddha auf dem Weg zum Glück	22
Claus Mikosch: Der kleine Buddha 2 - Der kleine Buddha und die Sache mit der Liebe	22
Claus Mikosch: Der kleine Buddha 3 - Der kleine Buddha entdeckt die Kraft der Veränderung	22
Claus Mikosch: Der kleine Buddha 4 - Der kleine Buddha und das Wunder der Zeit	22
Claus Mikosch: Der kleine Buddha 5 - Der kleine Buddha auf dem Weg nach Hause ...	22
Brianna Wiest: 101 Essays, die dein Leben verändern werden	23
Ulrike Döpfner: Der Schatz des Selbstwerts.....	23
Julia Knörnschild: Chillig mit Baby	23

Philippa Perry: Das Buch, von dem du dir wünschst, deine Eltern hätten es gelesen (und deine Kinder werden froh sein, wenn du es gelesen hast)	23
Biyon Kattilathu: Spaziergang zu dir selbst - eine magische Reise zu mehr Achtsamkeit, Selbstliebe und Glück	23
Malaika Mihambo: Spring dich Frei	24
Natur / Tiere	24
Gavin Maxwell: Ein Ring aus hellem Wasser - meine Jahre an Schottlands wilder Westküste	24
Literatur / Belletristik	24
Julia Quinn: Bridgerton	24
Julia Quinn: Bridgerton 1 - Der Duke und ich	24
Juli Rothmund: Mit Abstand verliebt	24
Mariana Leky: Kummer aller Art	25
Elke Heidenreich: Ihr glücklichen Augen - kurze Geschichten zu weiten Reisen	25
Christoph Peters: Der Sandkasten - Roman	25
Katja Eichinger: Liebe und andere Neurosen - Essays	25
Maxine Wildner: Coco Chanel, die Königin von Paris - Roman.....	25
Ben Lerner: Die Topeka Schule	26
Krimi.....	26
Jesper Lund: Schwedensommer.....	26
Silke Wagner: Zwiegespalten.....	26

Jugendliteratur

Dorothea Flechsig: Sandor

Dorothea Flechsig: Sandor 1 - Fledermaus mit Köpfchen

Sandor ist ein großer Abendsegler aus Transsilvanien. Eine sprechende Fledermaus mit einem Knick im linken Ohr. Ganz alleine wohnt Sandor in der hintersten Ecke des Klassenzimmers in einem alten Rollokasten. Genau unter ihm sitzt der Junge Jendrik. Er ist kein guter Schüler und wird oft von seinen Klassenkameraden gehänselt. Mit ihm freundet Sandor sich an. Gemeinsam lüften sie gleich ein großes Geheimnis. Ein Dieb hat bei der Burgruine eine glitzernde Truhe vergraben! Sandor und Jendrik finden den Schatz und erleben ein turbulentes Abenteuer!

Dorothea Flechsig: Sandor 2 - Abenteuer in Transsilvanien

In "Sandor - Fledermaus mit Köpfchen" haben der Junge Jendrik und seine sprechende Fledermaus Sandor einen Schatz gefunden. Vom Finderlohn fahren Sandor und Jendrik gemeinsam in den Urlaub. Natürlich in Sandors Heimat: Nach Transsilvanien. Schon die Anreise ist spannend. In Transsilvanien angekommen, beginnt das wahre Abenteuer! Sandor

und Jendrik verfolgen einen Dieb. Sie durchstreifen Kirchenburgen, Geheimgänge und dunkle Wälder. Doch dann nimmt ihre Verfolgungsjagd eine überraschende Wendung.

Dorothea Flechsig: Sandor 3 - Not macht erfinderisch

Die sprechende Fledermaus Sandor reist mit dem Jungen Jendrik im Flugzeug von Rumänien zurück nach Deutschland. Dabei sorgt nicht nur Sandor für Turbulenzen! Auch nach der Landung geht es aufregend weiter. Zu allem Übel ist in der Schule ein neuer Lehrer und Jendriks Eltern stellen ihren Sohn vor eine schwierige Wahl. Zum Glück hat Jendrik seinen treuen Freund Sandor, die kluge Fledermaus, die ihm hilft, eine gute Entscheidung zu treffen und weiß, dass auch erwachsene Menschen bei wichtigen Lebensentscheidungen manchmal Nachhilfe brauchen.

Dorothea Flechsig: Sandor 4 - Der geheime Schwarm

Es gibt immer weniger Insekten! Jendriks Freund Sandor und viele Fledermäuse finden deshalb immer weniger zu Futtern. Natürlich tut Jendrik alles, um Sandor und den anderen Fledermäusen zu helfen. Er findet Freunde, die ihn dabei unterstützen.

Costas Samaras: Griechische Mythologie für Kinder

Ihr Kind erfährt nicht nur, wie die Menschen damals gelebt haben und wie die Gesellschaft aufgebaut war, sondern findet auch heraus, welche Errungenschaften der alten Griechen selbst heute noch von großer Bedeutung sind, wie zum Beispiel die Demokratie. Es lernt unter anderem die Götter des Olymps kennen und erfährt, wie hart der Kampf von Göttervater Zeus und seinen Geschwistern war, um die Herrschaft von den Titanen zu erringen. Und natürlich darf auch der starke Herakles nicht fehlen!

Martin Ebbertz: Ein Esel ist ein Zebra ohne Streifen

"So ein Quatsch!", rufen die Kinder lachend, wenn Onkel Theo mal wieder eine seiner berühmten Lügengeschichten erzählt. Doch der lässt sich nicht beirren und erfindet eine verrückte Geschichte nach der anderen. Er erklärt, warum die Banane krumm ist, wie aus dem Hörnchen das Eichhörnchen wurde und warum das Kamel so gern Musik macht. Wenn ihm die Kinder dann nicht so recht glauben, ist Onkel Theo immer ein bisschen beleidigt und möchte eigentlich nie mehr eine Geschichte erzählen. Doch zum Glück überlegt er es sich jedes Mal wieder anders.

Frank Schwieger: Ich, Zeus, und die Bande vom Olymp

Jetzt reicht's! Seit fast 3000 Jahren erzählen sich die Menschen von den griechischen Göttern und Helden, was sie wollen. Aber jetzt berichten die Olympier und Heroen höchstpersönlich - von A wie Achill bis Z wie Zeus! So erfahren die Leser, warum der große Held Achill in Mädchenkleidern herumläuft und Apoll einen Baum umarmt, was Beauty Queen Aphrodite und ein goldener Apfel mit dem trojanischen Krieg zu tun haben und warum Ariadne die Heulsuse von Naxos genannt wird - und natürlich auch davon, wo Big Boss Zeus bei all dem seine Hände mit im Spiel hat.

Anja Janotta: Fanny und der fast perfekte Fee

Fanny will sich mit Kim anfreunden, der als Einziger nach der vierten Klasse auf ihre neue Schule gehen wird. Leider ist das Kim ziemlich egal. Da taucht Jerome bei Fanny auf. Ein

männlicher Fee in Ausbildung, der mehr Chaos anrichtet, als ihm lieb ist. Und ausgerechnet der soll die Sache mit Kim regeln?!

Aimée Carter, Animox

Aimée Carter, Animox 1: Das Heulen der Wölfe

Krieg der Tierwandler: Als Ratten seine Mutter entführen und sein Onkel sich in einen Wolf verwandelt, wird dem 12-jährigen Simon klar: Seine Familie zählt zu den sogenannten Animox - Menschen, die sich in mächtige Tiere verwandeln können. Und schon steckt er mitten im erbitterten Krieg der fünf Königreiche der Animox. Ob Simon ein Nachfahre des "Bestienkönig" ist, der sich in alle fünf Tierarten verwandeln kann?

Aimée Carter, Animox 2: Das Auge der Schlange

Simon ist ein Animox, ein Mensch, der sich in Tiere verwandeln kann. Er steckt mittendrin im Kampf der Tierreiche. Zusammen mit seinen Freunden begibt er sich auf die gefährliche Suche nach den verschollenen Stücken der Waffe des legendären Bestienkönigs. Diese Suche führt Simon mitten hinein in eine bedrohliche Schlangengrube. Zum Glück gelingt es ihm, hier das gesuchte Stück der Waffe zu bergen. Doch damit ist das Abenteuer noch nicht beendet. Packender Schmöcker mit Warrior-Cats-Appeal!

Aimée Carter, Animox 3: Die Stadt der Haie

Der Kampf der Tierreiche tobt und Simon steckt mittendrin. Kaum ist er den tödlichen Gefahren des Schlangenreichs entkommen, erwartet ihn und seine Freunde schon das nächste Abenteuer. Die Suche nach den verschollenen Stücken jener Waffe, die einst dem sagemuwobenen Anführer aller Tierreiche gehörte, führt die Tierwandler in die Stadt der Haie. In den dunklen Tiefen des Pazifiks bekommt Simon es mit finsternen Gestalten zu tun. Und mit der Frage, ob er das Richtige wagt oder die Seinen gefährdet.

Aimée Carter, Animox 4: Der Biss der schwarzen Witwe

Der 12-jährige Simon steckt mittendrin im Kampf der Tierreiche. Gemeinsam mit seinen Freunden jagt er der verschollenen Waffe des Bestienkönigs nach. Als sie in eine Sackgasse geraten, müssen sie die gefürchtete Herrscherin des Insektenreichs um Hilfe bitten: die Schwarze Witwenkönigin. Als Gegenleistung fordert sie, ihre entführte Tochter zu retten. Simon willigt ein und erkennt bald, dass Nolan, der Erbe des Bestienkönigs, in höchster Gefahr schwebt.

Aimée Carter, Animox 5: Der Flug des Adlers

Eben noch war der 12-jährige Simon Thorn ein ganz normaler Junge, doch jetzt steckt er mittendrin im unerbittlichen Kampf der fünf Königreiche der Tiere. Zusammen mit seinen Freunden sucht er nach den verschollenen Stücken der mächtigen Waffe des Bestienkönigs, dem sagemuwobenen Anführer aller Tierreiche. Gelingt es Simon schlussendlich, die Königreiche zu vereinen?

Charlotte Habersack: Bitte nicht öffnen

Charlotte Habersack: Bitte nicht öffnen 1: Bissig!

"Bitte nicht öffnen!" steht auf dem geheimnisvollen Päckchen, das Nemo bekommt. Klare Sache: Nemo macht es auf. Und dann passieren drei Dinge: 1. Eine Plüschfigur springt

heraus, ein verfressener Yeti-Ritter namens Icy-Ice-Monsta - quicklebendig! 2. Draußen schneit es - und das mitten im Sommer! 3. Und der Yeti wird groß. Sehr groß. Zweieinhalb Meter groß! Während die Kleinstadt Boring in Schnee und Eis versinkt, kommen Nemo und seine Freunde ordentlich ins Schwitzen. Denn wie, bitteschön, versteckt man einen Yeti? Ein turbulenter Wettlauf gegen die Zeit beginnt.

Jiatong Chen: White Fox

Jiatong Chen: White Fox 1, Der Ruf des Mondsteins

Polarfuchs Dilah wünscht sich nichts sehnlicher, als ein Mensch zu sein. Daher vermacht ihm seine Mutter etwas ganz Besonderes: den sagenumwobenen Mondstein, der seinen Wunsch erfüllen könnte. Dilah folgt dem Ruf des magischen Steins und begibt sich auf eine Reise. Unterwegs muss er sich vor kaltblütigen Menschen in Acht nehmen, aber auch die Natur ist unberechenbar. Und im Dickicht lauern feindlich gesinnte Clans, die es auf Dilah und sein mächtiges Erbe abgesehen haben.

Gabi Kreslehner: Nils geht

Wenn Menschen in Gruppen agieren, entstehen schnell soziale Schichtungen: Da gibt es etwa jene, die den Ton angeben und die Richtung weisen. Oder jene, die im Schatten solcher an Aufmerksamkeit gewinnen können. Es gibt die lauten Polterer und die stillen Strategen. Es gibt die schweigenden Beobachter oder auch jene, die sich aus allem raushalten. Und es gibt die Fußabstreifer, die Zielscheiben - an denen abgearbeitet wird, woran es an anderen Stellen mangelt. Genau diese Gruppierungen lassen sich auch in der Klassengemeinschaft einer Privatschule finden - Abbild der Gesellschaft im Kleinen, sozusagen. Hier sind es "die schrecklichen Vier": großteils Kinder reicher Eltern, gewohnt, die Zügel in der Hand zu halten, "oben" zu sein, die dafür nötige Gefühlskälte an den Tag zu legen. Und sie haben ein klares Opfer: Nils. Und da gibt es auch noch Sara, die dazwischen steht, sich selbst retten will und daher schweigt, als sie eigentlich reden sollte. Wer trägt welche Verantwortung? Wo hört Selbstschutz auf, wo fängt Zivilcourage an?

Susin Nielsen-Fernlund: Optimisten sterben früher

Ist Optimismus lebensgefährlich? Alle sagen Petula, dass sie keine Schuld am Tod ihrer kleinen Schwester hat. Aber so einfach ist das nicht. Petula ist nun überzeugt, dass das Schicksal hinter jeder Ecke mit einer bösen Überraschung auf sie lauert. Als sie Jacob kennenlernt, kann Petula ihre maßlosen Ängste Schritt für Schritt hinter sich lassen. Bis zu dem Tag, als sie erfährt, dass Jacob nicht der ist, für den sie ihn gehalten hat. Susin Nielsen erzählt die Geschichte einer Handvoll Jugendlicher, die alle Schweres durchgemacht haben und sich, jeder auf seine Weise, schuldig fühlen. Wie schon in "Adresse unbekannt" gelingt es ihr auch hier, ein ernstes Thema mit großartigem Humor zu vereinen.

Janna Ruth: Memories of summer, wer bist du ohne Vergangenheit

Mika spendet regelmäßig seine Erinnerungen im NEURO-Institut. Denn was ist schon dabei? Man verdient eine Menge Geld und hilft bei der Behandlung von Depressionen, da die Erinnerungen den Erkrankten eingepflanzt werden. Doch dann tritt Lynn in sein Leben, die so viel über ihn weiß, und plötzlich wünscht Mika sich, er könnte sich an sie erinnern. Als dann noch etwas eintritt, wofür er die Vergangenheit nicht missen möchte, will er seine

Erinnerungen zurückholen, - und kommt den Geheimnissen des NEURO-Instituts gefährlich nahe ...

Tanya Stewner, Alea Aquarius

Tanya Stewner, Alea Aquarius 1: Der Ruf des Wassers

Meeresmagie, Abenteuer und eine wunderbare Freundschaft! Alea fühlt den Sog des Meeres, seit sie denken kann, und doch fürchtet sie es. Denn wenn sie mit Wasser in Berührung käme, könnte es tödlich für sie enden. Das hat Aleas Mutter ihrer Pflegemutter gesagt, bevor sie verschwand. Eines Tages schließt Alea sich den Kindern von der Alpha Cru an, die auf einem Segelboot über die Meere schippern. Bei einem Sturm wird sie über Bord geschleudert. Und danach ist alles anders als vorher.

Tanya Stewner, Alea Aquarius 2: Die Farben des Meeres

Das Meer braucht Alea! Endlich weiß Alea, warum sie sich immer so fremd gefühlt hat: Sie ist ein Meermädchen. Doch was ist vor elf Jahren mit ihrer leiblichen Mutter geschehen, und warum wirkt die Unterwasserwelt wie ausgestorben? Alea kann doch unmöglich der einzige Meermensch auf der Welt sein ... Mit der Alpha Cru macht sie sich auf zum geheimnisumwobenen Loch Ness. Nicht nur Alea hofft, dort Antworten zu finden. Auch Lennox fragt sich, ob er ein Meermensch ist. Fühlen sich die beiden deshalb auf magische Weise zueinander angezogen?

Tanya Stewner, Alea Aquarius 3: Das Geheimnis der Ozeane

Die Alpha Cru segelt nach Island, wo Alea nach ihrem Vater sucht. Doch dort trifft sie auf den geheimnisvollen Doktor Orion und erfährt mehr über den Virus, der die Meermenschen auslöschte. Während Alea ihren Traum verfolgt, das Meervolk wieder aufleben zu lassen, wird ihre Liebe zu Lennox neuen Herausforderungen gestellt.

Tanya Stewner, Alea Aquarius 4: Die Macht der Gezeiten

Auf der Flucht vor Doktor Orion segelt die Alpha Cru nach Norwegen, wo eine Bohrinselfleck geschlagen ist. Können Alea und die Magischen eine Ölkatastrophe verhindern? Wird sie die Walwanderin treffen und mit den Meerkindern einen Weg finden, die magische Unterwasserwelt vom Virus zu befreien?

Tanya Stewner, Alea Aquarius 5: Die Botschaft des Regens

Nachdem sie den Fängen von Doktor Orion knapp entkommen sind, setzt die Alpha Cru auf der Suche nach Aleas Mutter die Segel in Richtung Frankreich. Auf dem Ärmelkanal geraten sie in eine Todeszone ohne Sauerstoff, die sich dort durch giftigen Dünger ausgebreitet hat. Alea ist fassungslos! Ob sie mithilfe ihrer Freunde und der Magischen der Rettung der Meerwelt einen Schritt näher kommen kann?

Tanya Stewner, Alea Aquarius 6: Der Fluss des Vergessens

Sämtlicher Erinnerungen beraubt, muss sich die Alpha Cru erst wieder neu orientieren. Wer hat es auf sie abgesehen? Wer ist dieser Mann mit dem schwarzen Mantel und dem Leierkasten, der sie vom Ufer aus beobachtet? Und gab es ursprünglich noch mehr Bandenmitglieder? Alea wäre nicht Alea, wenn sie nicht trotz aller Widrigkeiten den Kampf mit ihren Gegenspielern aufnehmen würde, um ihre Freunde zu retten.

Tanya Stewner, Alea Aquarius 7: Im Bannkreis des Schwurs

Diesmal machen sich Alea und Lennox über Land auf den Weg zum Loreley-Felsen. Dort vermuten die beiden Aleas Zwillingsschwester Anthea. Werden die Zwillinge sich tatsächlich endlich treffen? Und wird es dadurch gelingen, Aleas Meermädchen-Fähigkeiten zu reaktivieren?

Tanya Stewner, Alea Aquarius 8: Die Wellen der Zeit

Alea ist wieder ein Meermädchen - doch die Sorge um Thea ist groß. Wohin hat Doktor Orion sie verschleppt? Was plant er und welche besondere Rolle kommt Tess dabei zu, ihn aufzuhalten? Oder ist womöglich das neue Bandenmitglied der Schlüssel dazu? Eine uralte Macht erhebt sich im Meer, aber nur über die Gassen Venedigs findet die Alpha Cru den Weg zu den neuen Verbündeten. Werden sie es gemeinsam schaffen, ihren Widersacher zu besiegen?

Margit Auer, Die Schule der magischen Tiere

Margit Auer, Die Schule der magischen Tiere 1

In der neuen Schule fühlt sich Ida gar nicht wohl. Doch dann erzählt ihnen die Lehrerin Miss Cornfield von der magischen Zoohandlung - und Ida erhält ein magisches, sprechendes Tier: den hilfsbereiten Fuchs Rabbat. Auch Benni ist gespannt. Wie gern hätte er ein wildes Raubtier an seiner Seite! Dann würden ihn die anderen endlich einmal ernst nehmen. Bald schon tummelt sich ein kleiner Zoo im Klassenzimmer. Und dann geht das Abenteuer erst richtig los.

Margit Auer, Die Schule der magischen Tiere 2: Voller Löcher!

Niemand darf von den sprechenden Tieren und dem Geheimnis der magischen Zoohandlung wissen. Trotzdem verplappern sich Ida und ihr Fuchs Rabbat. Was, wenn die Lehrerin Miss Cornfield davon erfährt? Schoki wünscht sich nichts mehr als sein eigenes magisches Tier. Alles andere ist ihm egal: das Schultheaterstück, der Zickenalarm in der Klasse und erst recht diese merkwürdigen Löcher im Schulgarten.

Margit Auer, Die Schule der magischen Tiere 3: Licht aus!

Als Eddie die witzige Fledermaus Eugenia bekommt, wären alle aus der Klasse gern an seiner Stelle. Außer der zickigen Helene, die will nämlich gar kein magisches Tier haben. Pech gehabt! Die Lehrerin Miss Cornfield und Mr. Morrison, der Inhaber der magischen Zoohandlung, überreichen Helene den sprechenden Kater Karajan.

Margit Auer, Die Schule der magischen Tiere 4: Abgefahren!

Zoff in der Klasse der magischen Tiere! Die Lehrerin Miss Cornfield erwischt Silas bei einer richtig gemeinen Aktion. Fliegt er jetzt von der Schule? Stattdessen bekommt Silas ein sprechendes Tier: Rick aus Florida, ein freches Krokodil mit ziemlich üblem Mundgeruch. Ist das nun eine Belohnung oder eine Strafe? Und ist es wirklich eine gute Idee, ein Krokodil auf Klassenfahrt mitzunehmen?

Margit Auer, Die Schule der magischen Tiere 5: Top oder Flop!

Aufregung in der Wintersteinschule: Miss Cornfields Klasse kommt ins Fernsehen! Sie hat sich für die TV-Show "Top oder Flop" qualifiziert. Alle fiebern mit, auch die neuen

magischen Tiere: Cooper, die coole Ratte, und Tingo, der freche Schimpanse. Der TV-Spaß kann losgehen. Doch irgendetwas scheint bei dem Wettbewerb nicht mit rechten Dingen zuzugehen.

Margit Auer, Die Schule der magischen Tiere 6: Nass und Nasser!

Sommer, Sonne, Schwimmbad! Vergnügt planschen Miss Cornfields Klasse und die magischen Tiere im Wasser - alle, bis auf Hatice. Wie soll sie nur jemals das Seepferdchen schaffen? Henry hat genug vom Streit mit seinen Eltern. Er läuft von zu Hause weg. Im Wald kämpft er verzweifelt ums Überleben. Und erhält unerwartete Hilfe: von einem magischen Leoparden.

Margit Auer, Die Schule der magischen Tiere 7: Wo ist Mr. M?

Nachricht von Mr. Morrison, dem Inhaber der magischen Zoohandlung: Ronja und Lothar sind die Nächsten, die ein magisches Tier erhalten. Doch plötzlich ist Mr. Morrison einfach verschwunden. Und dann ist auch noch Miss Cornfield weg - stattdessen kommt ein fieser Vertretungslehrer in die Klasse. Was ist hier bloß los? Rabbat, der Fuchs, bringt es auf den Punkt: Sie müssen etwas unternehmen!

Margit Auer: Die Schule der magischen Tiere 8, Voll verknallt!

Alles rosarot in der Wintersteinschule! Der große Schulball wirbelt Miss Cornfields Klasse durcheinander: Sibel will mit Jo tanzen, Jo will mit Luna tanzen und was will eigentlich Ida? Die magischen Tiere kommen aus dem Staunen gar nicht mehr heraus.

Margit Auer: Die Schule der magischen Tiere 9, Versteinert

Gibt es etwas Schöneres als magische Tiere? Doch auf einmal passiert etwas Schlimmes: Die magischen Tiere versteinern in normale Kuschtiere - und verwandeln sich nicht mehr zurück! Die Klasse ist verzweifelt, Miss Cornfield ratlos. Alle Hoffnung ruht nun auf den tapferen Tieren, die noch in der magischen Zoohandlung warten - und Eisbär Murphy hat bärenstarke Nerven.

Margit Auer: Die Schule der magischen Tiere 10, Hin und weg!

An der Wintersteinschule ist was los! Die Jungs sind hin und weg, denn ein Fußball-Casting sorgt für Aufregung. Ein magisches Meerschweinchen taucht auf. Das Problem: Es will nicht sprechen und verkrümelt sich in eine unmagische, mümmelnde Meerschweinchen-Gruppe. Und: "Oje, oje, oje!", jammert Eule Muriel. Denn ein Kind aus der Klasse wird mit seinem magischen Tier wegziehen.

Margit Auer: Die Schule der magischen Tiere 11

Miss Cornfields Klasse fährt ins Wildniscamp! Und Elisa freut sich besonders, im Wald fühlt sie sich geborgen. Anders als zu Hause, wo es nur Stress gibt mit ihrem Bruder Marvin. Gemeinsam bauen die Kinder eine Futterkrippe und backen ihr eigenes Brot - doch irgendetwas stimmt nicht! Im Wald schleicht ein dunkler Schatten umher. "Ganz schön unheimlicherich", findet Fledermaus Eugenia. Elisa ist oft allein im Wald unterwegs. Ist sie in Gefahr?

Margit Auer, Die Schule der magischen Tiere 12: Voll das Chaos!

Die Schule der magischen Tiere ist in Gefahr: Mr. Morrison wurde vorgeladen! Der magische Kreis beruft ein Treffen ein und Mr. Morrison muss sich verteidigen. Ihm wird nämlich vorgeworfen, das Geheimnis um die magischen Tiere sei bei ihm nicht sicher! Wie gut, dass Ida, Jo, Benni und Miriam heimlich mit zur Versammlung gereist sind. Während Mr. Morrison unterwegs ist, bricht in der magischen Zoohandlung das Chaos aus. Gerade jetzt! Der Rest der Klasse muss für Ordnung sorgen. Und Ashanti wieder einfangen. "Oje, oje, oje!", murmelt da nicht nur Eule Muriel.

Margit Auer, Die Schule der magischen Tiere 13: Bravo, bravissimo!

Es ist einiges los in der Wintersteinschule: Die Band Tausendsassa kommt in die Stadt! Und es ist ja wohl klar, dass Ida, Benni und die anderen unbedingt bei dem Konzert dabei sein wollen. Aber wie sollen sie an die teuren Karten kommen? Die Freunde schmieden wilde Pläne: altes Spielzeug auf dem Flohmarkt verkaufen, Geld einfach selbst basteln oder sollen sie es wagen, bei dem großen Gewinnspiel mitzumachen? Dafür müssten sie einen Song von Tausendsassa aufführen und es stellt sich die spannende Frage: Wer aus der Klasse kann am besten singen?

Margit Auer, Die Schule der magischen Tiere 15: Vierundzwanzig

Nur noch vierundzwanzig Tage bis Weihnachten! Die magischen Tiere sind ganz aufgeregt: In der Klasse wird gewickelt! Aber es dürfen nur Geschenke gemacht werden, die kein Geld kosten. Das Los entscheidet, wer wen beschenkt. "Cool, Baby!", findet nicht nur die magische Ratte Cooper. Alle Kinder basteln, grübeln und tuscheln mit ihren magischen Tieren. Und so hängen an einer Girlande im Klassenzimmer bald vierundzwanzig kleine Tütchen.

Gesa Schwartz: Ophelia Nachtgesang

Ophelia ist eine Dunkle Fee, die verstorbene Seelen ins Totenreich führt. Leider geht dabei so manches schief: Mal verliert sie die Seelen, mal lockt sie mit ihrem Gesang die falschen an. Der Schwarze Zirkel gibt ihr eine letzte Chance: Sie soll Augustus Pinlin ins Totenreich begleiten. Allerdings ist Augustus ein begnadeter Magier. Und so passiert es, dass dieser einen Großteil von Ophelias magischen Fähigkeiten an sich nimmt. Und da der Alte noch eine Rechnung offen hat, bietet er ihr einen Deal an: Ophelia hilft ihm und bekommt im Gegenzug ihre magischen Kräfte zurück. Und so beginnt ein Abenteuer, das sie sich in ihren kühnsten Träumen nicht hätte ausdenken können.

Antje Herden: Keine halben Sachen

Robin, 15, ist einsam und gelangweilt. Bis er Leo trifft, der so cool und selbstsicher ist, wie es Robin gern wäre. Leo verführt ihn zu Drogen und Mädchen. Robin verliebt sich in Karla und erfährt, was ein richtiger Rausch ist, körperlich und geistig. Während Leo unverändert gelassen bleibt, stürzt Robin ab. Erst am Ende wird er merken, dass seine Realität eine andere ist. Und dass Leo vielleicht gar nicht so über den Dingen steht, wie Robin glaubt.

Kathrin Schrocke: Weiße Tränen

Lenni und Serkan sind die besten Freunde. Bis der neue Mitschüler Benjamin auftaucht, die Theater-AG fast sprengt, einen beliebten Lehrer kritisiert und Rassismus offen anprangert. Lennis Welt steht Kopf. Er soll plötzlich Stellung beziehen. Aber für wen? Wer hat hier

eigentlich recht? Und was haben Elif und ihr Kopftuch damit zu tun? Eine hochaktuelle, aufrüttelnde Geschichte über Freundschaft und Liebe, über Leben und Tod - und über den Alltagsrassismus überall.

Frank M. Reifenberg: Projekt Lazarus

Noah ist 14, stammt aus eher einfachen Verhältnissen und hat es trotzdem geschafft, einen Platz im renommierten Projekt Lazarus zu ergattern. Doch der Preis dafür ist hoch, denn Noah wird ohne sein Wissen im scheinbar harmlosen Forschungsprojekt mit einer Künstlichen Intelligenz vernetzt. So entpuppt sich das Projekt für ihn immer mehr als wahr gewordener Albtraum - jetzt muss Noah sich entscheiden.

Kara MacDowell: One way or another

Die 17-jährige Paige hat panische Angst davor, Entscheidungen zu treffen. Deshalb überlässt sie die Wahl, wie sie ihre Winterferien verbringen soll, einer App. Soll sie mit ihrem besten Freund - oder lieber mit ihrer Mutter verreisen? Als Paige sich den Kopf anstößt, stehen ihr plötzlich beide Möglichkeiten offen. Aber ihre Angststörung begleitet sie auf beiden Wegen. Und die droht alles zu ruinieren.

Karl Olsberg: Boy in a white room

Eingesperrt, ohne Erinnerung, erwacht Manuel in einem weißen Raum. Er weiß weder, wer er ist, noch, wie er hierher kam. Sein einziger Kontakt ist eine computergenerierte Stimme namens Alice, durch die er Zugriff auf das Internet hat. Stück für Stück erschließt sich Manuel online, was mit ihm passiert ist: Bei einem Entführungsversuch wurde er lebensgefährlich verletzt. Doch wie konnte er diesen Anschlag überleben? Ist das tatsächlich die Wahrheit? Und wer ist Manuel wirklich?

Karl Olsberg: Girl in a strange land

Überall auf der Welt herrscht ein erbarmungsloser Krieg. Nur im Tal der Erweckten, das von der Außenwelt abgeschottet ist, können die Menschen noch in Sicherheit und Frieden leben. Das glaubt zumindest Sophia. Doch als ihr Freund Mirko verschwindet, beginnt Sophia, ihre streng religiöse Gemeinde infrage zu stellen. Sie verlässt das Tal und findet anstelle eines Schlachtfeldes eine scheinbar perfekte, hoch technisierte Gesellschaft vor. Kann es sein, dass Sophias bisheriges Leben eine einzige Lüge war?

Karl Olsberg: Boy in a dead end

In Team Defense ist Manuel unschlagbar. Doch was seine Mitspieler nicht wissen: Beinahe Manuels gesamter Körper ist gelähmt. Er steuert seinen Avatar nur mithilfe eines intelligenten Rollstuhls. Denn Manuel leidet an einer unheilbaren Nervenkrankheit und ihm bleiben nur noch wenige Monate zu leben. Als er von einem umstrittenen Experiment erfährt, schöpft er neue Hoffnung: Dabei kann eine Computersimulation seines Gehirns entwickelt werden. So soll sein Bewusstsein in einem Computer weiterleben. Allerdings wird bei dem Scan das Gehirn vollständig zerstört.

Björn Stephan: Nur vom Weltraum aus ist die Erde blau

Seitdem er klar denken kann, und das ist im Sommer 1994 erst seit einigen Monaten der Fall, sammelt Sascha Labude, ein etwas verträumter 13-Jähriger, einzigartige Wörter. Wie zum Beispiel Ling, ein Wort, das aus China stammt und das Geräusch beschreibt, wenn

zwei Jade-Steine aneinanderschlagen. Dabei gibt es in Klein Krebslow, der Plattenbausiedlung, in der Sascha und sein bester, klavierspielender und Elton-John-verehrender Freund Sonny aufwachsen, eigentlich nur Beton und ein paar Kiesel. Doch dann zieht Juri nach Klein Krebslow. Ein geheimnisvolles Mädchen, das alles über die Sterne und die Entstehung des Universums zu wissen scheint. Nur wo sie selbst herkommt, darüber will sie nichts erzählen.

Jochen Till, Luzifer junior

Jochen Till, Luzifer junior 1: Zu gut für die Hölle

Luzifer junior lebt als Sohn des Teufels in der Hölle und soll den "Laden" einmal übernehmen. Pech nur, dass sein Papa findet, Luzie sei für den Job noch viel zu lieb. Prompt schickt er ihn zum Praktikum auf die Erde. Denn wo bitte schön kann man das Bösesein besser lernen, als bei den Menschen? So landet Luzie im Sankt-Fidibus-Institut für Knaben. Da soll er sich bei Torben und seiner Bande abgucken, wie man so richtig fies und gemein sein kann. Die Frage ist nur, ob Luzie das überhaupt will!

Jochen Till, Luzifer junior 2: Ein teuflisch gutes Team

Luzifer junior ist gerade von seinen Ferien in der Hölle nach Sankt Fidibus zurückgekehrt, da erwartet ihn schon wieder jede Menge Ärger. Wieso sind die Rugby-Spieler der Dorfschule so sauer auf die Internatsschüler? Und wieso verhält sich seine beste Freundin Lilly so merkwürdig? Luzie geht den Dingen auf den Grund und schmiedet einen Plan: Und der muss einfach teuflisch gut sein!

Jochen Till, Luzifer junior 6: Schule ist die Hölle

Der CEO taucht plötzlich in St. Fidibus auf! Klar, er ist auch Luzies Opa, aber das macht es nicht wirklich besser. Und dann will er auch noch bleiben, um seine Enkelkinder besser kennenzulernen. Aber Luzie und Lilly brauchen keinen Opa, schon gar keinen, der sich in alles einmischt und einfach alles kann! Die beiden wollen ihn so schnell wie möglich wieder loswerden.

Jochen Till, Luzifer junior 7: Fiese schöne Welt

Oma nimmt Luzifer junior und seine Freunde mit auf einen Ausflug in ihr großartiges Paralleluniversum. Dort ist alles genauso wie zu Hause, nur viel besser! Sogar die Schule ist ein Traum! Frühstück im Garten mit Schokocroissants, so viel man will - und der Unterricht ist freiwillig! Aber als Aaron plötzlich spurlos verschwindet ist klar: Irgendetwas stimmt nicht in Omas Universum.

Jochen Till, Luzifer junior 9: Ein Dämon im Klassenzimmer

Merkwürdig! Herr Holzapfel benimmt sich heute aber komisch. Luzie und seine Freunde erleben die seltsamste Mathematikstunde ihres Lebens und Gustav muss sogar in der Ecke stehen. Was sie nicht wissen: Nach ihrem letzten Besuch in der Hölle haben sie einen ungebetenen Gast eingeschleppt. Herr Holzapfel ist von einem höllischen Dämon besessen. Und der macht mächtig Ärger.

Oliver Scherz: Sieben Tage Mo

Mo ist Mo. Unberechenbar und unaufhaltsam. Er macht, was er will, und sagt, was ihm in den Kopf kommt. Mit ihm kann man Verrücktes erleben. Und manchmal wäre Karl gern so

wie er, so sorglos, so ungehemmt. Oft aber nervt es ihn auch, sich um seinen Bruder kümmern zu müssen, der eine geistige Behinderung hat. Ständig ist er für ihn verantwortlich, gefühlte sieben Tage die Woche. Am liebsten möchte Karl sich freimachen von allem, einfach mit dem Rad durch die Gegend fahren. Oder Nida treffen, die er immer interessanter findet. Um sie zu sehen, lässt er Mo für ein paar Stunden allein. Als er nach Hause zurückkehrt, ist sein Bruder verschwunden.

David Walliams: Gangsta-Oma

Ben muss jeden Freitag bei seiner Oma verbringen, wenn seine tanzverrückten Eltern das Tanzbein schwingen. Bens Oma ist zwar nett, aber soooooo langweilig! Immer will sie bloß Scrabble spielen und isst den ganzen Tag nichts anderes als Kohlsuppe - igitt! Doch eines Tages findet Ben heraus, dass seine Oma ein Geheimnis hat: Sie war früher eine berühmte Juwelendiebin! Und jetzt plant sie ihr größtes Ding: Sie will die Kronjuwelen der englischen Königin stehlen! Ben ist Feuer und Flamme. Was für ein Abenteuer! Von nun an können die Freitage gar nicht schnell genug kommen.

Ursula Poznanski: Erebos

Nick ist süchtig nach Erebos. Als Raubkopie geht das Computerspiel von Hand zu Hand und wer es spielt, kommt nicht mehr davon los. Die Spielregeln sind äußerst streng: Jeder hat nur eine Chance, muss alleine spielen und darf mit niemandem darüber reden. Wer gegen die Regeln verstößt oder seine Aufgaben nicht erfüllt, fliegt raus. Merkwürdig ist, dass die Aufgaben nicht in der Welt von Erebos, sondern in der Wirklichkeit ausgeführt werden müssen. Die Fiktion des Spiels und die Realität verschwimmen auf irritierende Weise. Bis eine dieser Aufgaben Nick völlig aus der Bahn wirft. - Ab 13.

Ursula Poznanski: Erebos 2

Erebos hat geschlafen ... Jetzt ist es wieder wach! Wenn du auf deinem Handy eine neue App vorfindest, die du ganz bestimmt nicht selbst installiert hast, könnte das ein Werbegag sein. Doch was, wenn das Programm Kontrolle über dein Leben gewinnt? Es läuft nicht nur auf dem Handy und dem Computer, es ist überall. Es wählt seine Nutzer selbst. Und es lässt dich um alles spielen, was dir wichtig ist: Deinen Job, dein Studium, deine Freundin.

Katja Brandis: Woodwalkers

Katja Brandis, Woodwalkers 1: Carags Verwandlung

Auf den ersten Blick sieht Carag aus wie ein normaler Junge. Doch hinter seinen leuchtenden Augen verbirgt sich ein Geheimnis: Carag ist ein Gestaltwandler. Aufgewachsen als Berglöwe in den Wäldern lebt er erst seit Kurzem in der Menschenwelt. Das neue Leben ist für ihn so fremd wie faszinierend. Doch erst als Carag von der Clearwater High erfährt, einem Internat für Woodwalker wie ihn, verspürt er ein Gefühl von Heimat. In Holly, einem frechen Rothörnchen, und Brandon, einem schüchternen Bison, findet er Freunde. Und die kann Carag gut gebrauchen - denn sein neues Leben steckt voller Gefahren.

Cornelia Funke: Das grüne Königreich

Die zwölfjährige Caspia muss den Sommer in Brooklyn verbringen. Dabei hasst sie Großstädte. Im Kinderzimmer des Apartments, entdeckt Caspia Briefe von einem blinden Mädchen, das Pflanzen auf ihre ganz eigene Art beschrieb. Caspia löst die enthaltenen

Pflanzenrätsel und lernt dabei unterschiedlichste Pflanzen und auch die Orte und Menschen in ihrer neuen Nachbarschaft kennen - und schlägt nach und nach Wurzeln an einem Ort, von dem sie es nie vermutet hätte.

Dominik Bloh: Unter Palmen aus Stahl

Das Elternhaus war schwierig, und als die Großmutter starb, folgte der freie Fall. Dominik Bloh war noch ein Teenager, als seine Geschichte auf den Straßen Hamburgs begann. Mehr als ein Jahrzehnt schlief er immer wieder auf Bänken oder unter Brücken - und versuchte, trotz Hunger, Kälte und Einsamkeit zwischen Schule, Hiphop und Basketballplatz ein möglichst großes Maß Normalität aufrecht zu erhalten.

Naomi Gibson: Seeing what you see, feeling what you feel

Seit Jahren programmiert Lydia ihre eigene KI: Henry ist stark, clever, liebevoll und beängstigend intelligent: Lydia hat sich den besten Freund und Liebhaber in einem erschaffen, gespeichert auf einem Chip, immer und überall verfügbar. Aber was passiert, wenn Henry einen eigenen Willen und einen eigenen Plan entwickelt, und ihn nichts mehr aufhalten kann? Wie weit würde er gehen, um Lydia zu beschützen?

Joanne K. Rowling: Jacks wundersame Reise mit dem Weihnachtsschwein

Jack liebt sein Stoffschwein über alles. Es war immer für ihn da, gemeinsam sind sie stets durch dick und dünn gegangen. Bis an einem Weihnachtsabend etwas Schreckliches passiert: das Stoffschwein ist verschwunden. Jacks neues Stofftier, das Weihnachtsschwein, das das alte nie ersetzen könnte, hat einen kühnen Plan. Gemeinsam machen sie sich auf eine wundersame Reise, um zu finden, was verloren ging, und um den besten Freund zu retten, den Jack je hatte.

Hendrikje Balsmeyer und Peter Maffay: Anouk, die nachts auf Reisen geht

Anouk ist liebenswert und hilfsbereit. Nur eines mag sie gar nicht: schlafengehen! Umso mehr wundern sich ihre Eltern, als sie plötzlich voller Vorfreude abends zu Bett geht. Denn was sie nicht wissen: Nacht für Nacht erlebt Anouk neuerdings aufregende Abenteuer. Erzählt sie am nächsten Tag davon, sagen ihre Eltern: "Schatz, das hast du alles nur geträumt!" Doch Anouk hat 'Beweise' dafür, dass das nicht so ist ...

Chris Vick: Allein auf dem Meer

Bill ist der Einzige, der den Untergang der Jacht vor der Küste Marokkos überlebt. Allein in einem kleinen Boot, rettet er Aya, ein Berbermädchen, die in denselben Sturm geraten ist. Viele Wochen treiben die beiden verloren auf dem Meer, der unerbittlichen Sonne ausgeliefert. Nur die Nächte, in denen Aya - wie Scheherazade - Geschichten aus 1001 Nacht erzählt, können ihnen noch Hoffnung geben. Irgendwann stranden sie auf einer kleinen Insel, wo eine ganz andere Gefahr lauert ... Ein gnadenlos spannender Roman, der tief eintaucht in die Schönheit und den Schrecken des Meeres.

Trisha Kelly: Hallowstone - Der Zauber der Mitternachtsstadt

Hexen wohnen in Hallowstone und Werwölfe in den Mondbergen, so war es schon immer. Denn vermischen sich ihre Magien, wird es gefährlich. Das weiß jedes Hexenkind - auch Prue. Sie wohnt mit ihrem Vater in Hallowstone, ihre Mutter und ihr Bruder aber sind Werwölfe. Prue vermisst die beiden eines Nachts so sehr, dass sie versehentlich die magischen Schutzwälle der Stadt zerstört. Die Werwölfe stürmen herein! Zusammen mit ihren Freunden - zwei Hexen, einem Werwolf und einem echten Vampir - muss Prue die Mitternachtsstadt retten. Dazu haben sie gerade mal bis Mitternacht Zeit! Auf ihrem gefährlichen Abenteuer stößt Prue auf Hallowstones größtes Geheimnis - und das hat viel mehr mit ihr selbst zu tun, als sie sich vorstellen mag.

Autobiografie / Erlebnisbericht

Jaroslav Rudiš: Gebrauchsanweisung fürs Zugreisen

Jaroslav Rudiš wurde das Zugfahren in die Wiege gelegt: Sein Großvater war Weichensteller, sein Onkel Fahrdienstleiter und sein Cousin Lokführer. Klar, dass er so oft wie möglich Zug fährt. In seinem Buch begibt er sich im Takt der Schienen durch Europa: von Berlin aus bis zum Gotthardtunnel, mit der Semmeringbahn von Wien bis Triest, im Nachtzug durch Polen und die Ukraine sowie im tschechischen Speisewagen von Hamburg nach Prag.

Olga Tokarczuk: Übungen im Fremdsein

In diesen Essays und Reden zeichnet Olga Tokarczuk eine Karte ihrer vielfältigen Interessen und Inspirationen und gewährt uns Einblick in ihr schriftstellerisches Laboratorium. Wie baut sie ihre Geschichten auf? Welcher realistischen und phantastischen Motive bedient sie sich? Wie konstruiert sie ihre Figuren, die so unterschiedliche Gefühle bei den Lesern wecken? Jede dieser essayistischen Exkursionen zeigt uns aber auch ihr Bemühen, die Welt in ihrer unendlichen Komplexität zu begreifen und vermeintlich alltäglichen Dingen einen neuen Sinn zu verleihen.

Raynor Winn: Der Salzpfad

Moth und Raynor haben alles verloren - ihr Zuhause, ihr Vermögen und Moth seine Gesundheit. Mit einem Zelt wandern sie den South West Coast Path, Englands berühmten Küstenweg. Nun ist ihr Zuhause immer dort, wo sie gerade sind. Sie kämpfen mit Vorurteilen, Ablehnung und Geldsorgen. Zugleich entdecken sie auf ihrer Wanderung das Glück: herzliche Begegnungen, ihre neu erstarkte Liebe und die Kraft der Natur.

Sophie Seeberg: Die Schakkeline ist voll hochbegabt, ey!

Sophie Seeberg kriegt es hautnah mit, das Leben, denn die Psychologin begutachtet Familien fürs Gericht. Sie erlebt dabei schockierende und traurige, aber auch komische und skurrile Geschichten.

Sophie Seeberg: Der Maik-Tylor verträgt kein Bio

Familienpsychologin Sophie Seeberg erlebt tragische, rührende und so absurde Dinge, dass sie auch nach zwanzig Jahren Berufserfahrung noch immer nach der versteckten Kamera sucht.

Verena Bentele: Wir denken neu

Die Autorin, die - obwohl blind geboren - eine Karriere als Spitzensportlerin absolviert hat und heute einen Sozialverband präsidiert, ruft dazu auf, das Sozialsystem für Jung und Alt zu stärken. Sie diskutiert Fragen der gerechten Entlohnung und des sinnvoll investierten Geldes am Beispiel des Gesundheitswesens, der Rentenversicherung, der Infrastruktur für Kinder und der sozialen Sicherheit. Dabei stützt sie ihre Argumentation weniger auf wirtschaftshistorische Überlegungen, sondern begründet ihre sozialdemokratische Position aktualitätsbezogen, indem sie persönlich geführte Gespräche zusammenfasst. Zuletzt beruft sie sich auf das Grundgesetz, das besagt, Deutschland stelle einen sozialen Rechtsstaat dar. In diesem Sinn spricht sich Bentele für einen starken Sozialstaat aus.

Hannah Reuter: Blind mit Kind

Hannah Reuter beschreibt in ihren kurzen, humorvollen Berichten ihren Alltag als blinde Mutter mit kleinem Kind.

Philosophie / Politik / Gesellschaft / Kultur

Maja Göpel. Wir können auch anders - Aufbruch in die Welt von morgen

Die Menschheit befindet sich in einem gewaltigen Transformationsprozess. Die Menge dessen, was anzupacken, zu reparieren und neu auszurichten ist, scheint übergroß. Wie finden wir Kompass, Kreativität und Courage, um diese Herausforderungen weniger zu bekämpfen als viel mehr zu gestalten? Und: wer ist eigentlich wir und warum ist das so wichtig?

Lorenz Wagner: Zusammen ist man weniger alt

Lorenz Wagner lebt in einem besonderen Haus: vier Generationen unter einem Dach. Alter und Altern sind allgegenwärtig in dieser Familie, in der sich die Jüngste aufs Leben, der Älteste auf den Tod und Wagner sich auf den 50. Geburtstag vorbereitet. Vor drei Jahren sind sie zusammengezogen. Durch das Familienleben wird aber immer klarer, wie sich Jung und Alt im Haus fast unmerklich stützen, ja sogar bedingen. Das Geheimnis des gesunden Alterns liegt also nicht allein im Labor, sondern im eigenen Haus: Familie und Freunde machen nicht nur älter, sondern auch glücklich.

Fabio Wolkenstein: Die dunkle Seite der Christdemokratie

In Ungarn wickelt Victor Orbáns Fidesz-Partei gerade die Demokratie ab, indem sie sich besonders emphatisch auf die christdemokratische Tradition beruft. Ein ungehöriger Affront, könnte man meinen. Aber wie ernst war es christdemokratischen Parteien in der Vergangenheit eigentlich mit der liberalen Demokratie? Fabio Wolkenstein blickt in seinem Buch auf die lange und wechselvolle Geschichte der Christdemokratie in Europa zurück und fragt, welchen autoritären Versuchungen sie widerstanden, aber auch welchen sie nachgegeben hat. Dabei spannt er einen weiten Bogen bis zur Gegenwart vor: Welche Strategien des Machterhalts wählen christdemokratische Parteien heute? Droht etwa der Union in Deutschland nach sechzehn Jahren Angela Merkel ebenfalls ein Rückfall in illiberalere Zeiten?

Bettina Stangneth: Sexkultur

Bettina Stangneth widmet sich in ihrem neuen Essay dem Sex. Sie reflektiert die aktuellen Debatten um "metoo" dabei auf eine Weise, die sie zum Grundsätzlichen führt: zur Frage, was Sex eigentlich ist.

Jan-Werner Müller: Was ist Populismus

Jan-Werner Müller nimmt aktuelle Entwicklungen zum Ausgangspunkt, um eine Theorie des Populismus zu skizzieren und Populismus letztlich klar von der Demokratie abzugrenzen. Seine Thesen helfen zudem, neue Strategien in der Auseinandersetzung mit Populisten zu entwickeln.

Olaf L. Müller: Pazifismus, eine Verteidigung

Pazifisten haben es nicht leicht: Man wirft ihnen Blauäugigkeit oder blinden Dogmatismus vor. Dieser Essay verteidigt demgegenüber einen Pazifismus ohne Prinzipienreiterei. So gut wie alle kriegerischen Handlungen sind unmoralisch. Pazifismus darf deshalb nicht darauf hinauslaufen, mit geschlossenen Augen starre moralische Regeln zu predigen, sondern er muss auf friedliebende Art und Weise die politische Wirklichkeit betrachten. Olaf Müller gibt dabei in aller Offenheit zu: So verstandener Pazifismus ist anstrengend und bietet keine Garantie dafür, am Ende schuldlos zu bleiben.

Herrmann, Ulrike: Das Ende des Kapitalismus - warum Wachstum und Klimaschutz nicht vereinbar sind - und wie wir in Zukunft leben werden

Die Klimakrise zielt ins Herz des Kapitalismus. Wohlstand und Wachstum sind nur möglich, wenn man Energie verbrennt. Aber die Ökoenergie wird niemals reichen. Die Industrieländer müssen sich also vom Kapitalismus verabschieden und eine Kreislaufwirtschaft anstreben, in der nur noch verbraucht wird, was sich recyceln lässt. Aber wie soll man sich dieses grüne Schrumpfen vorstellen. Das beste Modell ist ausgerechnet die britische Kriegswirtschaft ab 1940.

Julia Friedrichs: Working class

Die Generation nach den Babyboomern ist die erste nach dem Zweiten Weltkrieg, die ihre Eltern mehrheitlich nicht wirtschaftlich übertreffen wird. Obwohl die Wirtschaft ein Jahrzehnt lang wuchs, besitzt die Mehrheit in diesem Land kaum Kapital, kein Vermögen. Doch sich Wohlstand aus eigener Kraft zu erarbeiten, ist schwieriger geworden, insbesondere für die, die heute unter 45 sind. Die Hälfte von ihnen fürchtet, im Alter arm zu sein. Was sind die Ursachen für diesen großen gesellschaftlichen Umbruch, wann fing es an?

Yakov M. Rabkin: Im Namen der Thora, die jüdische Opposition gegen den Zionismus

Nur wenige Menschen sind sich darüber im Klaren, dass die meisten Juden, ob religiös oder nicht, den Zionismus ablehnten, als er gegen Ende des 19. Jahrhunderts auftauchte. Diese Ablehnung ist bis zum heutigen Tag nicht verschwunden. Dieses Buch erklärt und interpretiert ein wichtiges, aber oft verdunkeltes Kapitel der Geschichte des modernen Israels, das ein anderes Licht auf den nun ein Jahrhundert währenden Konflikt im Heiligen Land wirft.

Marc Engelhardt: Die Klimakämpfer

Der Klimawandel scheint unaufhaltsam voranzuschreiten. Ist Widerstand also zwecklos? Auf keinen Fall: Überall auf der Erde setzen sie sich mutig für den Klimaschutz und mehr Nachhaltigkeit ein, wehren sich auf unterschiedlichste Weise gegen Raubbau, Lebensmittelverschwendung und Klimakrise. Die Weltreporter haben diese heimlichen Held*innen überall auf dem Globus besucht und bei ihrem Kampf begleitet. Ihr Fazit: Es ist noch nicht zu spät, dem Klimawandel entschieden entgegenzutreten.

Europa / Geschichte

Manuel Menrath: Unter dem Nordlicht

Der Schweizer Historiker Manuel Menrath beschreibt die vergessene und facettenreiche Geschichte der Indianer in Kanada. Er teilt persönliche Eindrücke, die er über neun Monate hinweg im Norden Ontarios gesammelt hat; durch Interviews erfuhr er viel über die Stämme der Cree und Ojibwe aus erster Hand. Beispielsweise wurden bis in die 1990er-Jahre viele indianische Kinder von ihren Familien getrennt und landeten in berüchtigten Umerziehungsinternaten. Menrath zeigt unter anderem an diesem Beispiel, welche gravierenden Folgen der kanadische Kolonialismus bis in die Gegenwart hat. Menraths Interviews geben einen emotionalen Einblick und führen die teilweise bedrückende Perspektivenlosigkeit der Indianer im modernen Kanada vor Augen.

Helge Hesse: Die Welt neu beginnen

Die letzten 25 Jahre des 18. Jahrhunderts veränderten die Welt. Ein völlig neues Menschenbild entstand - frei und gleich sollte der Mensch plötzlich sein! Diese Idee ging mit Umwälzungen in Politik und Gesellschaft, Wissenschaften und Künsten einher. Helge Hesse erzählt von diesem Aufbruch und seinen Folgen. In einer mitreißenden Tour d'Horizon spürt er den Zielen und Hoffnungen von großen Figuren der Geschichte und ihrer Zeit nach.

Golineh Atai: Die Wahrheit ist der Feind

Seit dem "Anschluss" der Krim erfindet sich Russland neu: als eine Großmacht, die chauvinistisch spricht und aggressiv handelt. Das sagt Golineh Atai, die für ihre Berichterstattung aus Moskau vielfach ausgezeichnet worden ist. Sie erklärt die tieferen Gründe für eine Politik, die im Westen vielfach kaum wahrgenommen, in falsche Vergleiche heruntergebrochen oder einfach verdrängt wird. Die Wahrheit ist: Russland sieht sich im Krieg. Und Russlands Aggression existiert darüber hinaus auch in alten und neuen globalen Medien, im Cyberspace, im Wirtschaftsraum. Eine der besten Kennerinnen Russlands erklärt, warum Russland die globale Ordnung offen herausfordert - in einer Zeit, in der die Fortdauer ebendieser Ordnung ungewiß ist.

Emran Feroz: der längste Krieg

Mit der Operation Enduring Freedom begann am 7. Oktober 2001 der "Krieg gegen den Terror" in Afghanistan, der bis heute zum längsten Krieg der USA und ihrer Verbündeten geworden ist, mit Tausenden Toten und Verletzten, auch unter den deutschen Soldaten. Nun ziehen die westlichen Truppen ab, doch der Krieg bleibt, denn der neokoloniale "Kreuzzug" hat Wunden hinterlassen, die womöglich niemals heilen werden. Emran Feroz beschreibt zum 20. Jahrestag diesen Krieg nun erstmals aus afghanischer Perspektive. Er

hat mit vielen Menschen vor Ort gesprochen: Von Hamid Karzai über Taliban-Offizielle bis zu betroffenen Bürgern, die unter diesem Krieg leiden.

Peter Longerich: Antisemitismus, eine deutsche Geschichte

Der Anschlag auf die Synagoge in Halle 2019 hat nicht nur gezeigt, wie gefährlich die Lage für Juden in Deutschland geworden ist - die Debatte hat auch offengelegt, dass antijüdische Einstellungen schon lange in der Mitte der Gesellschaft existieren. Peter Longerich zeigt, dass wir den gegenwärtigen Antisemitismus in Deutschland nicht begreifen können, wenn wir ihn vor allem als Sündenbock-Phänomen verstehen, wie es hierzulande gelehrt wird. Denn der Blick in die Geschichte offenbart, dass das Verhältnis zum Judentum bis heute vor allem ein Spiegel des deutschen Selbstbildes und der Suche nach nationaler Identität geblieben ist.

Saul Friedländer: Ein Verbrechen ohne Namen

Ist es ein neuer Historikerstreit? Die Erinnerung an den Holocaust in Deutschland steht plötzlich in der Kritik. Was eben noch als eine politische und gesellschaftliche Errungenschaft galt, verstehen manche nun als einen "Katechismus", der den Deutschen aufgezwungen sei und über dessen Einhaltung "Hohepriester" wachten. Seine wahre Funktion sei es, andere historische Verbrechen auszublenden und dem Mord an den Juden eine übertriebene Rolle im kollektiven Gedächtnis der Deutschen einzuräumen. Dieser Band tritt solchen Thesen entgegen. Jürgen Habermas, Saul Friedländer, Norbert Frei, Sybille Steinbacher und Dan Diner zeigen darin aus jeweils unterschiedlichen Perspektiven, warum ein Beharren auf der Präzedenzlosigkeit des Holocaust historisch gut begründet ist. Zugleich machen sie deutlich, dass die Erinnerung insbesondere an die Kolonialverbrechen einen größeren Platz erhalten sollte, ohne deshalb die kritische Auseinandersetzung mit dem Holocaust beiseitezuschieben.

Joachim Hösler: Slowenien, von den Anfängen bis zur Gegenwart

Wie bei den anderen neuen Staaten des östlichen Europa stellen sich auch im Fall des "EU-Musterschülers" viele Fragen: Wie kamen Slawen in die Alpen-Adria-Region, wie wurden sie christianisiert, welchen Herrschaftsbildungen gehörten sie an, mit wem lebten sie zusammen? Wie entwickelte sich die slowenische Sprache? Wie kam es zur nationalen Differenzierung zwischen Deutschen und Slowenen, wie zum Zusammenschluss mit Kroaten und Serben in zwei ganz unterschiedlichen Staaten? Wie erging es den Sloweninnen und Slowenen im Zweiten Weltkrieg? Wie kam es zur Unabhängigkeit 1991? Wie fällt die bisherige Bilanz der Eigenstaatlichkeit aus? Ergänzt wird der Text durch Abbildungen, eine Zeittafel, Kurzbiografien sowie Hinweise auf historische Stätten und Sehenswürdigkeiten.

Biografie

Jörg Diehl: Undercover

Ein Leben unter Dealern, Mördern, Islamisten: Deutschlands bester V-Mann packt aus. Er nannte sich Murat Cem. Doch in den Akten heißt er nur VP01. Unter welchem Namen er heute lebt, ist ebenso geheim wie sein Aufenthaltsort. Der Mann, der lange Zeit der wohl beste und wichtigste V-Mann Deutschlands war, blieb stets ein Phantom. Bis es den SPIEGEL-Reportern Jörg Diehl, Roman Lehberger und Fidelius Schmid gelungen ist, ihn zu treffen, fast ein Jahr lang zu begleiten und seine unfassbare Lebensgeschichte aufzuschreiben. Im verdeckten Einsatz für die Polizei überführte Murat Cem nicht nur

Drogen- und Waffenhändler. Er klärte Morde auf und wurde zur wichtigsten Polizei-Quelle in der deutschen Islamistszene. Seine Warnungen vor Anis Amri jedoch verhallten ungehört: Dessen Terroranschlag am Berliner Breitscheidplatz konnte er nicht verhindern. Die Polizei wollte ihren Zuträger kaltstellen, doch jetzt packt Murat Cem aus. Die Welt soll endlich erfahren, was er wirklich gesehen hat.

Susanne Gaschke: Robert Habeck

Robert Habeck ist ein außergewöhnlicher Politiker. Erst hatte er Erfolg als Schriftsteller, dann machte er eine Blitzkarriere bei den Grünen. Viele Menschen finden bei ihm, was sie sonst in der Politik vermissen: Echtheit, Ehrlichkeit, Spontaneität. Seit Robert Habeck und Annalena Baerbock ihre Partei führen, sind die Grünen im Dauerhoch, und Habeck hat gute Chancen, zum Spitzen- und Kanzlerkandidat seiner Partei zu werden. Für diese Biografie hat die Welt-Journalistin Susanne Gaschke mit Weggefährten, Freunden und politischen Gegnern gesprochen: Was macht Robert Habeck aus? Wie wurde er zu dem Politiker, der er heute ist? Was sehen die Menschen in ihm? Wohin kann sein Weg ihn noch führen? Und wo sind seine Grenzen?

Wojciech Rogacin: Selenskyj, die Biografie

Als Wolodymyr Selenskyj - bis dahin ein populärer Schauspieler und Comedian - 2019 überraschend die ukrainische Präsidentschaftswahl gewann, ging die Welt davon aus, dass er ein schwaches Staatsoberhaupt sein und sich vom Kreml mithilfe der Oligarchen leicht lenken lassen würde. Doch das Gegenteil war der Fall: Selenskyj erwies sich als Mann mit Rückgrat, als mutig und unbeugsam. Im Angesicht des russischen Überfalls auf die Ukraine wurde er zu einem wahren Staatsmann, der selbst seinen Feinden Respekt abringt. Doch wie viel wissen wir von dem charismatischen Präsidenten, dessen standhafter Kampf gegen den russischen Aggressor weltweit Bewunderung hervorruft?

Sebastien Jondeau: Ça va, cher Karl, Erinnerungen an Karl Lagerfeld

1999 lernen sich Sébastien Jondeau und Karl Lagerfeld kennen. Für den Jugendlichen aus einfachen Pariser Verhältnissen wird ein Traum wahr: Ab diesem Zeitpunkt wird er nicht mehr von der Seite des Modeschöpfers weichen. Jondeau wird Fahrer, Leibwächter, Assistent, Vertrauter, enger Freund. Lagerfeld eröffnet ihm eine Welt, die er, das Arbeiterkind aus einem Pariser Banlieue, sonst nie gekannt hätte: Er fliegt mit ihm in Privatjets, zu den wichtigen Modeschauen in New York, Mailand, Paris, begleitet ihn in seine Luxusvillen und lernt die internationale Prominenz kennen. Lagerfeld wird zu einer Vaterfigur für Jondeau, ein Vorbild, das er bis zu dessen Tod im Jahr 2019 begleitet - und das eine große Lücke in seinem Leben hinterlässt.

Ratgeber / Lebensführung

Charlotte Fox Weber: Weißt du, was du wirklich willst? Eine Therapeutin nimmt uns mit in zwölf Sitzungen über unsere wahren Wünsche

Viele psychische Probleme oder Erkrankungen haben ihren Ursprung in unseren Wünschen. Weil wir nicht gelernt haben, sie zu erkennen und zu erfüllen. Weil wir sie bewusst verdrängen. Weil wir begehren, was uns schadet. Charlotte Fox Weber ist Psychotherapeutin und hat in unzähligen Sitzungen mit ihren Patient*innen erkannt, dass es zwölf universelle Wünsche gibt, die alle Menschen teilen. Sie nimmt uns mit in zwölf

fiktive Therapiesitzungen und zeigt eindrucksvoll, wie es uns gelingt, unsere wahren Wünsche zu erkennen und endlich danach zu leben.

Claus Mikosch: Der kleine Buddha

Claus Mikosch: Der kleine Buddha 1 - Der kleine Buddha auf dem Weg zum Glück

Es war einmal ein kleiner Buddha. Täglich sitzt er unter seinem Bodhi-Baum und meditiert. Das tut er gern, und er liebt seinen Platz unter dem alten Baum. Doch etwas fehlt in seinem Leben, das ihm weder die Wolken am Himmel, noch die Bäume am Boden geben können. Also begibt er sich auf eine Reise und trifft dort auf Menschen, die jeder für sich eine Antwort darauf gefunden haben, was im Leben wirklich zählt. Und der Buddha weiß: Es sind immer die kleinen Dinge, die das Geheimnis des Glücks ausmachen.

Claus Mikosch: Der kleine Buddha 2 - Der kleine Buddha und die Sache mit der Liebe

Über das Glück hat der kleine Buddha auf seiner ersten Reise allerhand gelernt. Doch auf die Frage, wie ein Mann eine Frau finden könnte, weiß der kleine Buddha keine Antwort. Und so begibt er sich wieder auf die Reise. Unterwegs begegnet er Verliebten und Verzweifelten, solchen, die die Liebe gefunden, und anderen, die sie wieder verloren haben, der Verliebtheit und dem stillen Glück zu zweit, der Liebe zu den Kindern, zu sich selbst und zur ganzen Welt. Und allmählich begreift der kleine Buddha, dass Glück und Liebe zusammengehören. Ob er selbst am Ende das Glück der Liebe findet?

Claus Mikosch: Der kleine Buddha 3 - Der kleine Buddha entdeckt die Kraft der Veränderung

Erneut begibt sich der kleine Buddha auf die Reise. Diesmal will er herausfinden, warum Menschen sich nach Neuem sehnen und sich doch so schwer damit tun, etwas oder gar sich selbst zu verändern. Unterwegs begegnet er Bettlern und Reichen, einem Hellseher und einer verliebten Akrobatin. Sie alle erzählen ihm spannende, skurrile, traurige und auch lustige Geschichten aus ihrem Leben. Und ganz allmählich wird dem kleinen Buddha klar: Zum Glück und zur Liebe gehört der Mut zu einem Neuanfang, alles Leben ist immer Wandel.

Claus Mikosch: Der kleine Buddha 4 - Der kleine Buddha und das Wunder der Zeit

Im neuen Buch von Claus Mikosch beschäftigt sich der kleine Buddha wieder mit einem großen Lebensthema: der Zeit. Zeit ... was ist das eigentlich? Was bedeutet sie für jeden Einzelnen und warum wird sie so unterschiedlich wahrgenommen? Mal rast sie dahin, mal bleibt sie fast stehen - der kleine Buddha versucht, hinter das Geheimnis der Zeit zu kommen. Kurzentschlossen begibt er sich auf Wanderschaft und lernt auf seiner Suche nach Antworten viele neue Freunde kennen.

Claus Mikosch: Der kleine Buddha 5 - Der kleine Buddha auf dem Weg nach Hause

"Zuhause ist es doch am schönsten", heißt es. "Aber wo genau ist eigentlich mein Zuhause?", fragt sich der kleine Buddha und überlegt, was "zuhause sein" wirklich bedeutet. Dazu begibt er sich von seinem Lieblingsplatz unter dem Bodhi-Baum auf eine weitere Reise und damit zugleich auf die abenteuerliche Suche nach der eigenen Heimat. Unterwegs trifft der kleine Buddha über die Begegnung mit verschiedenen Menschen auf ganz unterschiedliche Vorstellungen vom eigenen Zuhause: "Zuhause" kann ein Ort sein

oder gleich die ganze Welt, eine bestimmte Person oder vielleicht nur ein Gefühl. Letzten Endes geht es darum, das Zuhause auch in sich zu finden, sich selbst Heimat zu sein.

Brianna Wiest: 101 Essays, die dein Leben verändern werden

Durch ihre einfühlsame Art des Schreibens, ihr Wissen aus der Psychologie und ihre philosophische Weitsicht öffnet uns Brianna Wiest die Augen. Sie hält uns einen Spiegel vor und zeigt, wie wir Denkfehler erkennen und mentale Muster durchbrechen können. Ihre Sammlung aus messerscharfen Gedanken ist gebündelte Lebenshilfe und bietet 101 Möglichkeiten für einen persönlichen Neubeginn.

Ulrike Döpfner: Der Schatz des Selbstwerts

Nicht erst seit der Pandemie sehen wir, wie groß die Not unserer Kinder ist. Ulrike Döpfner erfährt es täglich in ihrer Praxis. Anhand vieler Hintergrundinformationen, praktischer Tipps und Übungen nimmt die Kinder- und Jugendlichen-Therapeutin sich dieses bislang weitgehend übersehenen Bausteins gesunder Erziehung an und zeigt: Ein starker Selbstwert ist DER protektive Faktor, der Kindern hilft, eine gesunde Persönlichkeit zu entwickeln. Kleine Geschichten, um gemeinsam mit dem Kind einen spielerischen Zugang zu schwierigen Themen zu finden, ergänzen dieses Buch für Eltern mit Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter (bis 12 Jahre).

Julia Knörnschild: Chillig mit Baby

Julia Knörnschild, bekannt aus dem erfolgreichen Eltern-Podcast "Mama Lauda", verrät, wie man chillig durch die Schwangerschaft, die Geburt und die ersten Monate mit Kind kommt, und das einzigartig offen, lustig und vor allem: brutal ehrlich.

Philippa Perry: Das Buch, von dem du dir wünschst, deine Eltern hätten es gelesen (und deine Kinder werden froh sein, wenn du es gelesen hast)

Kann ich meinen Eltern verzeihen? Darf ich eingestehen, dass ich als Mutter oder Vater einen Fehler gemacht habe? Ja, sagt die erfahrene Psychotherapeutin Philippa Perry. Was Kinder brauchen, sind keine falschen Ideale, sondern wahrhaftige Bezugspersonen. Wenn wir uns bewusst machen, dass unsere eigene Erziehung das Verhältnis zu unseren Kindern beeinflusst, können wir aus Fehlern lernen - und sie wieder gut machen. Wir erfahren, wie wir aus negativen Verhaltensmustern ausbrechen und mit impulsiven Gefühlen umgehen.

Biyon Kattilathu: Spaziergang zu dir selbst - eine magische Reise zu mehr Achtsamkeit, Selbstliebe und Glück

Biyon lädt nicht zu einem normalen Spaziergang ein: Auf dem Weg durch Wald, Wiesen und Täler, an Bauchläufen entlang und über sonnige Lichtungen lernst du, mit der Vergangenheit abzuschließen und mutig deinen eigenen Weg zu gehen. Du begegnest deinem inneren Kind und machst eine Reise zu mehr Achtsamkeit und Selbstliebe. Am Ende des Pfades kommst du nicht an einem Ort an, sondern bei einem Menschen ... und dieser Mensch bist DU.

Malaika Mihambo: Spring dich Frei

Unbeirrt hat sich die Leichtathletin Malaika Mihambo nach oben gekämpft, zäh und mit dem unbedingten Willen zum Erfolg. Nach zwei Weltmeister-Titeln und ihrem Olympiasieg im Weitsprung erkennt sie, dass sie alle Ziele erreicht hat, sich all ihr sportlichen Träume erfüllt haben. Um ihre Leidenschaft für den Sport neu zu entfachen, ging sie einen ungewöhnlichen Weg: Sie reiste um die Welt, engagierte sich sozial, erfuhr über die Meditation neue Gedanken, erforschte sich selbst und stellte sich komplett neu auf.

Natur / Tiere

Gavin Maxwell: Ein Ring aus hellem Wasser - meine Jahre an Schottlands wilder Westküste

Zeitlos und unvergesslich - mit seinen Schilderungen von der dramatischen Schönheit Schottlands und seiner Freundschaft mit den zahmen Fischottern, die er aufzog, schuf Gavin Maxwell 1960 einen Weltbestseller, der literarische Maßstäbe setzte. Das verlassene ehemalige Cottage eines Leuchtturmwärters, die abgelegene Landzunge, umspielt von einem Ring aus hellem Wasser, das Wechselspiel von Einsamkeit und Verbundenheit mit unberührter Natur: Nach sechzig Jahren erscheint dieser Klassiker des nature writing erstmals in neuer deutscher Übersetzung. Ein unverstelltes Lebenszeugnis voller lyrischer Leuchtkraft.

Literatur / Belletristik

Julia Quinn: Bridgerton

Julia Quinn: Bridgerton 1 - Der Duke und ich

Als Daphne Bridgerton ihren Namen in der Kolumne von Lady Whistledown liest, kümmert es sie nicht besonders. Aber ihre Mutter drängt sie, endlich einen Ehemann zu finden, bevor ihr Ruf in dieser Ballsaison völlig dahin ist. Daphne schließt einen Pakt mit Simon Basset, dem heiratsunwilligen Duke of Hastings: Indem er ihr den Hof macht, erscheint der umschwärmte Aristokrat vergeben. Sie dagegen rückt gesellschaftlich in den Mittelpunkt und entflieht den Kuppelversuchen ihrer Mutter. Ein prickelndes Spiel beginnt - bis Daphne erkennt, dass nur einem Mann ihr Herz gehört: Simon!

Julia Quinn: Bridgerton 2 - Wie bezaubert man einen Viscount?

Der begehrteste Junggeselle der Londoner Gesellschaft und die aussichtsreichste Debütantin der Saison: Lord Anthony Bridgerton und Edwina Sheffield gäben ohne Frage ein schönes Paar ab. Wären da nicht Edwinas überaus besorgte Schwester Kate und der durchaus zweifelhafte Ruf des Lords. Kate ist fest entschlossen, ihre Schwester vor dem Herzensbrecher zu schützen - bis der Viscount sie eines Tages in seine Arme reißt und sie einfach küsst. Entsetzt erkennt Kate, dass sie den Mann, der ihre Schwester hofiert, selbst heimlich begehrt ...

Juli Rothmund: Mit Abstand verliebt

Kann man sich verlieben, wenn man sich nicht treffen kann? März 2020: Wenn Jella gewusst hätte, dass dies für lange Zeit die letzte Party gewesen sein würde, hätte sie deutlich mehr Gas gegeben. Aber verliebt hätte sie sich in Lennard sowieso nicht, oder?

Und wenn Lennard gewusst hätte, dass dies für lange Zeit die letzte Party gewesen sein würde, dann hätte er alles ganz genauso gemacht...

Mariana Leky: Kummer aller Art

"Alle wirken innerlich blitzblank, nur in unserem Inneren sieht es aus wie bei Hempels unterm Sofa", denkt sich Kioskbesitzer Armin, als er vergeblich versucht, erfolgreich zu meditieren. Und auch im Inneren der anderen Figuren dieser literarischen Kolumnen herrscht Unordnung. Kummer aller Art plagt die Menschen, die sich, mal besser, mal schlechter, durch den Alltag manövrieren. Aber der Kummer vereint sie auch, etwa, wenn auf Spaziergängen Probleme zwar nicht gelöst werden, aber zumindest mal an die Luft und ans Licht kommen.

Elke Heidenreich: Ihr glücklichen Augen - kurze Geschichten zu weiten Reisen

Elke Heidenreich ist in ihrem Leben sehr viel gereist: von Florenz nach China, von Berlin nach Amerika, und überall hat sie sich umgesehen. Nirgendwo jedoch ist sie ausgetretenen Pfaden gefolgt, nirgendwo hat sie nur das gefunden, was in den Reiseführern steht. Nein, sie hat sich ihre eigenen Wege gebahnt, hat Entdeckungen gemacht, die nur sie machen konnte, hat vor allem diejenigen Orte geliebt, die ihr etwas ganz Eigenes, Neues schenken konnten.

Christoph Peters: Der Sandkasten - Roman

Siebenstädter hat schon alles gesehen. Als Moderator einer Politsendung im Radio kennt er sich aus mit den Spielregeln der Berliner Spitzenpolitik, dem Schattenreich der Hinterzimmer, mit der Gnadenlosigkeit eines Betriebs, dem es nur um Machterhalt geht. Siebenstädter ist so beliebt wie berüchtigt, einer, der an gar nichts glaubt und sich prädestiniert fühlt, die Lügen der Eliten aufzudecken. Mit der Coronakrise jedoch verändert sich das Spiel: Siebenstädter hat ebenso Zweifel an den staatlichen Maßnahmen wie Abscheu gegenüber Verschwörungsgläubigen. Unerwartet erhält er das Angebot der Liberalen, die Seiten zu wechseln, während Maria Andriessen, aufsteigender Stern der Sozialdemokratie, sich mehr für ihn zu interessieren scheint, als es bei einem verheirateten Mann angemessen wäre. Vor allem aber spürt Siebenstädter, dass seine Zeit langsam abläuft - warum also nicht alles auf eine Karte setzen?

Katja Eichinger: Liebe und andere Neurosen - Essays

Wen begehren wir? Und was erzählt unser Begehren über uns? Wie hängen Lust, Leidenschaft und Liebe zusammen? In ihrem neuen Band "Liebe und andere Neurosen" schreibt Katja Eichinger in zehn elektrisierenden Essays über das Wechselspiel zwischen Verlangen und Verunsicherung. Sie erzählt Familiengeschichten wie die ihrer Urgroßmutter, die ihr Leben lang unter dem Apfelbaum stand und von dem armen Handwerker träumte, den sie nicht heiraten durfte. Und sie erzählt von eigenen Begegnungen, in denen sich ihr das Wesen der Liebe offenbarte. Ein radikal vergnügliches Buch, geschrieben mit wachem Blick für die Magie und Macht von Liebe heute.

Maxine Wildner: Coco Chanel, die Königin von Paris - Roman

Paris 1984: Vier Tage bis zur Präsentation der neuen Kollektion! Die Vorbereitungen im Hause Chanel laufen auf Hochtouren. Unter Anleitung von Madame Martine arbeiten die

Schneiderinnen rund um die Uhr. Martine war bereits zu Lebzeiten Coco Chanel's hier - und Zeugin von Cocos Inspiration, ihres Genies, auch ihrer Boshaftigkeit. Mit ihren Entwürfen revolutionierte sie die Modewelt - sie wird zur gefeierten Designerin und zur erfolgreichen Unternehmerin.

Ben Lerner: Die Topeka Schule

Die Topeka Schule ist die Geschichte einer Familie um die Jahrtausendwende. Die Geschichte einer Mutter, die sich von einem Missbrauch befreien will; eines Vaters, der seine Ehe verrät; eines Sohnes, dem die ganzen Rituale von Männlichkeit suspekt werden und der zunehmend verstummt. Eine Geschichte von Konflikten und Kämpfen und versuchten Versöhnungen.

Krimi

Jesper Lund: Schwedensommer

An einem warmen Spätsommertag wird Lennart Fogelklou tot nahe der Öresundbrücke an der Küste Malmö gefunden. Der landesweit bekannte Reeder war einer der reichsten Männer Schwedens. Chefermittler Niklas Zetterberg und seine Kollegin Emma Steen finden schnell heraus, dass der Unternehmer von einer Aktivistengruppe bedroht wurde. Doch sie stochn im Nebel - bis die Ergebnisse aus der Rechtsmedizin eintreffen: ein Schock für die Beamten. Langsam dämmert dem Team die Tragweite des Falles.

Silke Wagner: Zwiegespalten

Dr. med. Stefanie Heise, 43 Jahre, ist gynäkologische Oberärztin in Hamburg. Sie ist eine sehr gute Ärztin, die sich ihrer Patientinnen liebevoll annimmt - trotz ihrer schweren Vergangenheit: Als sie fünf ist, stirbt ihr Zwillingbruder durch einen tödlichen Unfall; mit neun Jahren verliert sie ihre Mutter - Krebs. Ihr Vater gründet eine neue Familie und wandert in die USA aus, Stefanie steckt er ins Internat, wo sie eine schlimme Jugend durchlebt. Doch sie trotz ihrem Schicksal, studiert erfolgreich Medizin wie ihre Eltern, trifft endlich den Mann für's Leben - doch dann holt sie die Vergangenheit ein und bei der Begegnung mit verschiedenen Patienten wird ihr bewusst: Man trifft sich immer zweimal im Leben!

Tommy Orange: Dort dort

Jacque ist endlich nüchtern und will zu der Familie zurückkehren, die sie vor Jahren verlassen hat. Dene sammelt mit einer alten Kamera Geschichten von indianischem Leben. Edwin sucht seinen Vater. Und Orvil will zum ersten Mal den Tanz der Vorfahren tanzen. Ihre Leben sind miteinander verwoben und sie sind zum großen Powwow in Oakland gekommen, um ihre Traditionen zu feiern. Doch auch Tony ist dort, und er ist mit dunklen Absichten gekommen.